Inhaltsverzeichnis

H310 LV Gerüstbau

Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		
	Projekt- und Gewerkübersicht		2
	Allgemeine Vorbemerkungen		3
	Übersicht Anlagen		5
01	**Titel**	**Baustelleneinrichtung / Vorbereitung**	**6**
02	**Titel**	**Fassadengerüste**	**10**
03	**Titel**	**Raumgerüste**	**28**
04	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten, Sonstiges**	**36**
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		**37**

1. Projektübersicht

Projekt:	BK Meschede, HSK
LV:	VE H310 Gerüstbauarbeiten
Projektadresse:	Dünnefeldweg 5, Meschede

Die Planung umfasst folgende Phasen:

1. Vorbereitende Maßnahmen für die Errichtung des Neubaus (V)
2. Errichtung Baustraße, Interimsparkplätze, Trafo und Baustelleneinrichtung
3. Errichtung des Neubaus Hauptgebäude Berufskolleg (H)
4. Umbau und Erweiterung der Rettungsdienstschule (R)
5. Abbruch des alten Berufskollegs (X)
6. Fertigstellung Freianlagen

Die hier beschriebenen Leistungen gehören zur Phase 3 und 4 (siehe auch Phasenplan Baustelleneinrichtung).

2. Projektbeschreibung

Neubau Berufskolleg:
Der Hochsauerlandkreis ist Träger von fünf Berufskollegs, von denen sich eines am Standort Meschede befindet. Das Berufskolleg Meschede hat einen kaufmännischen und einen technisch-gewerblichen Schwerpunkt. Zudem umfasst es eine Berufsschule für Gastronomie und Nahrungsgewerbe. Die Ausbildung der aktuell ca. 2.100 Schülerinnen und Schüler erfolgt sowohl in teilzeit- als auch in vollzeitschulischen Bildungsgängen und findet derzeit in vier miteinander verbundenen Unterrichtsgebäuden statt.

Am Berufskolleg in Meschede soll ein Neubau entstehen, der das Berufskolleg, die Fachschule für Agrarwirtschaft der Landwirtschaftskammer sowie das Regionaleprojekt "smart-Factory" beherbergen soll. Zudem soll die Sporthalle für die weitere Nutzung instandgesetzt werden. Das Atrium soll saniert und mit einem Anbau versehen werden, so dass dort zukünftig die Rettungsdienstschule des Hochsauerlandkreises untergebracht werden kann.

Im Anschluss an die Fertigstellung des Neubaus sind die Bestandsschulgebäude von Schadstoffen zu befreien und - mit Ausnahme des Atriums - anschließend abzureißen.

3. Wesentliche zu erbringende Leistungen

- Fassadengerüst (inkl. Innenhöfe)
- Raumgerüste

Vorlaufende Gewerke:
ERdarbeiten, Rohbau

Folgegewerke:
Rohbau, Fassade, Dach

1. Allgemeine Vorbemerkungen

1.1 Lage der Baustelle

Die Baustelle befindet sich auf einem Grundstück des Hochsauerlandkreises in der Gemeinde Meschede, Gemarkung Meschede Stadt. Auf dem Grundstück des HSK befinden sich neben der Baustelle für den Neubau des Berufskollegs vier Unterrichtsgebäude, (eine Aula), eine Sporthalle und ein Wohnhaus. Die Bestandsgebäude sind miteinander verbunden.

Hinweise zur Anlieferung und Aufstellung von stationären Kranen und Autokranen:
Die Anlieferung und das Aufstellen von stationären Kranen und Autokranen ist durch den Auftragnehmer eigenverantwortlich zu planen und abzustimmen.

1.2 Baustrom und Bauwasser

Zugänge zu Baustrom und Bauwasser sind der entsprechenden Baustelleneinrichtungsplanung zu entnehmen

1.3 Vermutete Kampfmittel

Kampfmittel sind auf dem Grundstück nicht bekannt.

1.4 Ausführung

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt entsprechend des Bauablaufs, auch in zeitlich und örtlich getrennten Abschnitten. Bei zeitlich getrennter Durchführung oder Teilleistungen der Leistung, insbesondere bei Leistungen auch geringeren Umfangs in Abhängigkeit anderer Leistungen, kann vom Auftragnehmer kein Anspruch auf zusätzliche Vergütung abgeleitet werden.

1.5 Baufeld / Ortsbesichtigung

Eine Ortsbesichtigung des Geländes vor Angebotsabgabe wird dringend empfohlen, um sich über die örtlichen und sachlichen Gegebenheiten auf dem Baufeld, insbesondere bezüglich Logistik, Baustelleneinrichtung und Bauumfeld und etwa zu erwartende Ausführungser-schwernisse, eingehend zu informieren. Zu diesem Zweck sind auch die Übersichtspläne der Bauphasen zu beachten.

2. Allgemeine Hinweise

Die Baustelleneinrichtung und die für die Bauausführung zur Verfügung stehende Fläche sind vor Ausführungsbeginn mit dem Auftraggeber abzustimmen und zu berücksichtigen.

2.1 Umlagen

Für die Baustelle sind folgende Umlagekosten zu berücksichtigen:

Baustrom:	-
Bauwasser:	-
Bauleistungs versicherung:	0,5 %
Projektserver:	0,1 %.

Die Abzüge werden anhand der Brutto-Abrechnungssumme berechnet.

3. Besondere Hinweise

Alle Positionen sind als komplette, in sich abgeschlossene und voll funktionsfähige Leistungen

Allgemeine Vorbemerkungen

anzubieten.

Die Einheitspreise verstehen sich jeweils als Preis für die komplette Leistung in der geforderten Qualität.

Kalkulationshinweise:
Alle Maßnahmen sind vom AN eigenverantwortlich zu überprüfen. Unstimmigkeiten oder Abweichungen sowie Bedenken sind gemäß § 3 Abs. 3 VOB/B vor der Bauausführung unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen.

Übersicht Anlagen

Übersicht Anlagen

Anlagen ARCHITEKTUR:

1. Ablaufterminplan
2. Übersichtsplan Phase 2-6
3. Sammelmappe Grundrisse, Schnitte, Ansichten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

01 Titel Baustelleneinrichtung / Vorbereitung

Bauseitige Baustelleneinrichtung

Baustelleneinrichtung:

Mit Beginn der Rohbauarbeiten sind folgende Leistungen abgeschlossen bzw.in finaler Bearbeitung:

- Errichtung einer Baustraße im Süden der Sporthalle, um neben dem Dünnefeldweg eine weitere Abfahrtsmöglichkeit von der Baustelle anzubieten.
- Errichtung eines Bauzauns mit Toren Nord 1, Nord 2 und Süd.
  Der Bereich nach Osten (zum bestehenden Schulgebäude) wird als geschlossener Holzzaun ausgeführt. Der Rest wird mit mobilen Zaunelementen abgegrenzt.
- Baustrom:
  3 x Gruppenverteiler
  6 Abgänge, NH 00-Lastschaltleisten 3-pol,
  Leistung 173 kVA

  9 x Etagenverteiler
  2 CEE-Steckdosen 5/16 A, 400 V
  1 CEE-Steckdose 5/32 A, 400 V
  6 SCHUKO Steckdosen 3/16 A, 230 V
  1 St Abgang
  Leistung 28 kVA

- Bauwasser:
  1 x Hauptverteilung:
  2 St Wasserzapfstellen 1/2"
  8 St Wasserzapfstellen 3/4"

  2 x Nebenverteiler
  2 St Wasserzapfstellen 3/4"
  2 St Wasserzapfstellen 1/2"

- Allgemeine Baubeleuchtung zur Sicherung der Wege

- Container
  WC-Container m/w mit Handwaschbecken

- Bauüberwachung
  Wird im Zuge der Rohbauarbeiten eingerichtet

- Durch das Gewerk Tiefbau sind das Planum (UK Fundamente) und die Schotterung der Logistikflächen Nord und Süd erfolgt.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Mehrbedarf durch den AN ist entweder in der eigenen Baustelleneinrichtung oder als Umlage auf die EPs einzukalkulieren

Kalkulationshinweis

Die ATV DIN 18299 führt sowohl das "Einrichten und Räumen" (4.1.1) als auch das "Vorhalten der Baustelleneinrichtung einschließlich der Geräte und dergleichen" (4.1.2) als Nebenleistung auf, also als Leistung, "die auch ohne Erwähnung im Vertrag zur vertraglichen Leistung gehören (§2 VOB/B)."

Zur einfacherern Kalkulation fasst die Position 01.001 "Baustelleneinrichtung" alle oben inkludierten Leistungen zusammen (die Kosten müssen also nicht auf andere Einheitspreise umgelegt werden).
Alternativ kann diese Position genutzt werden, um Besonderheiten der Baustelleneinrichtung, die für dieses Bauvorhaben gelten, gesondert auszuweisen.

Hinweis:
Diese Position wird auch bei Eintragung von 0,00 € oder ohne Eintragung (wird wie 0,00 € behandelt) gewertet.
Der AG geht dann davon aus, dass die Kosten in die EPs einkalkuiert worden sind.

Hinweis 2:
Ausgenommen sind nur die ausdrücklich in anderen Positionen aufgeführten Leistungen.

Hinweis 3:
Die im Baustelleneinrichtunsplan eingetragenen Logistikflächen können in Abstimmung mit der Objektüberwachung und unter Berücksichtigung der Folgegewerke (bzw. parallel arbeitender Gewerke) genutzt werden.
Die An- und Abfahrt erfolgt über den Dünnefeldweg.
Eine zusätzluche Abfahrt ist über die bauseitige zur Verfügung gestellte Baustraße südlich der Sporthalle (S) möglich.

Es ist mit erhöhtem Personen- und Verkehrsaufkommen in Stoßzeiten (Schulbeginn, Schulende, Pausenzeiten) zu rechnen. Daraus resultierende Einschränkungen und/oder erforderliche Sicherungsmaßnahmen sind zu berücksichtigen und einzukalkulieren.

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.001 **Baustelleneinrichtung, allgemein**

Baustelleneinrichtung, allgemein AN
Komplette Baustelleneinrichtung AN einschließlich aller erforderlichen Geräte, Maschinen, Arbeits-, Schutzmaßnahmen, Container, usw.,
für die gesamte Dauer der Maßnahme vorhalten und nach Abschluss der Arbeiten entfernen.

Hinweis zur Kalkulation:
Insbesondere folgende Leistungen sind einzukalkulieren (oder alternativ auf die EPs umzulegen):
- Hier sind alle Maßnahmen zu kalkulieren, die sich aus den besonderen Bedingungen der Baustelle ergeben und die nicht in gesonderten Positionen erfasst sind.
- Baustellenbeleuchtung für das eigene Gewerk
- Reinigung der privaten und öffentlichen Verkehrsflächen, die im Zuge der Leistungen des AN verschmutzt werden. (regelmäßg: täglich bis wöchentlich oder nach aktuellem Bedarf) inkl. erforderlicher Wasservorhaltung
- Kräne (auch Mobilkräne) inkl Herrichtung und Rückbau der notwendigen Aufstellflächen inkl. ggf. erforderlicher Bodenertüchtigungen.
- Anträge und Gebühren für erforderliche Straßensperrungen etc.
- Rückbau aller Maßnahmen

Die Aufzählung ist beispielhaft, erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist durch den AN nach Bedarf zu ergänzen und einzukalkulieren.

Hinweis zur Abrechnung:
Die Abrechnung der übergeordneten Baustelleneinrichtung kann bis zum Verhältnis der erbrachten Teilleistung zur Gesamtleistung angefordert werden.

Hinweis zur Kalkulation:
Nur Positionen, die extra ausgewiesen werden, sind nicht in die allgemeine Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

1 psch GP .....

01.002 **Gerüst - Technische Bearbeitung**

Technische Bearbeitung (Werkstatt- und Montageplanung) für alle in den nachfolgenden Leistungspositionen beschriebenen Arbeiten der Vergabeeinheit gem. ZTV, VOB/C und Vortexten:

Leistungsumfang
- örtliches Aufmaß Gelände und Bauobjekt
- Montage- und Ausführungspläne (erforderliche Ansichten,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Details, Verbindungen, Anschlüsse)
- prüffähige statische Nachweise als Einzel- bzw. Systemnachweise für sämtliche nachfolgend beschriebenen Gerüstbauleistungen

Die vom AN vorzulegende Planung muss mindestens enthalten:
- Festlegung Höhe Gerüstlage oberste Arbeitsebene/ Trauflage
- Festlegung von, bzw. Abstimmung mit dem AG zu Arbeits- und Gerüstabschnitten
- Lage von Leitergängen und Treppentürmen
- Berücksichtigung bauseitiger Wandaufbauten durch WDVS, VHF, Klinker etc.
- Berücksichtigung AG-seitig zu definierender Materialanlieferungsstellen
- Berücksichtigung der für die Baustelle erforderlichen Durchgänge, Flucht- und Rettungswege
- Angabe zu Erfordernis, Anzahl und Auslegung von Gerüstankern, insbesondere bei Wandbekleidungen t> 12 cm.

Vorlage der Werkstatt- und Montageplanung gemäß Bauvertrag und bei nachträglichen Anpassungen rechtzeitig in Bezug auf
- mind. 5-tägigen Prüfzeitraum des AG
- Einarbeitung der Prüfanmerkungen; Wiedervorlage
- Materialdisposition des AN

Die Werkstatt- und Montageplanung übergibt der AN in Dateiform als PDF.

1 psch GP .....

Summe Titel 01

Baustelleneinrichtung / Vorbereitung, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

02 Titel Fassadengerüste

 # FASSADENGERÜST ROHBAU + KLINKERARBEITEN

Gebäude:	Neubau H (s. Phasenplan Baustelle)
Bereich:	Außenfassaden und Hoffassaden
Höhe des Gerüstes:	ca. 13,5 m (Attika)
Untergrund:	Auffüllung Baugrube ca. 50 cm unter OKFF
Entfernung Abladeort:	Logistikfläche Nord und Süd Westfassade ist nur sehr eingeschränkt anfahrbar

Ausführungs- und Kalkulationshinweis

Ausführungs- und Kalkulationshinweis:

Für Anpassarbeiten an den Gerüsten (Erweiterung, Umbau, Rückbau, Ausbesserung etc.) wird eine Reaktionszeit von 72h bis zur Fertigstellung ab Abruf festgelegt.
Diese Leistungen werden abschnittsweise und zeitversetzt mit dem Baufortschritt abgerufen. Die Aufwendungen für die abschschnittsweise und zeitversetzte Ausführung ist in den jeweiligen Positionen einzukalkulieren.
Positionen, die Auf- und Abbau beinhalten, werden bei Aufbau zu 80% abgerechnet die verbleibenden 20% werden nach Abbau und Verbringung von der Baustelle abgerechnet.

Zusätzliche Anpassungen, die nur auf Anweisung der Objektüberwachung erfolgen und über die in den Positionen beschrieben Leistungen hinausgehen, werden im Stundensatz abgerechnet.

Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Mobilkraneinsätze, Bauzwischenzustände, Provisorien, Unterstützungen, Tragrüstungen, Lehren etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet.

Die Anfahrbarkeit des Objektes ist sehr eingeschränkt.
Das Niveau Gerüststandfläche liegt ca. 20-25 cm unter OK Rohdecke Sohlplatte.

 # AUSSENFASSADEN

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.001 **Fassadengerüst, LK4, W09**

Arbeitsgerüst gem. DIN EN 12811-1 als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst DIN EN 12810-1), Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Nivellement und Planie des Untergrundes
  Es sind Toleranzen von ca. 20 cm auszugleichen.
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Arbeitsgerüst für Fassaden- und Dacharbeiten
Beanspruchung:	Personen, Geräte, Material
Vorleistung:	tragfähiger Grund
Lastklasse:	4 (3 kN/m2)
Breitenklasse:	W09 (mind. 0,90-1,20 m)
Standfläche:	eben, normal belastbar, nicht befestigt
Höhe einzurüst.Fläche:	bis 14 m
Befestigungsuntergrund:	Betonfertigteilelemente/Ortbeton
Fassadenaufbau:	von Innen nach Außen: 25 cm Stahlbeton 16 cm Dämmung 4 cm Hinterlüftung 11,5 cm Klinker
Aufstellort:	Außenfassaden Abstand ohne Gerüstverbreiterung zur Stahlbetonwand: 55 cm (mit Gerüstverbreiterung 25 cm)

4.950 m2 EP ..... GP .....

02.002 **Fassadengerüst, LK4, W09, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für das Fassadengerüst (Lastklasse 4).

Gebrauchsüberlassung:	ca. 50 Wochen EG ca. 40 Wochen 1. OG ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

400.000 m2Wo EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.003 **Belagsverbreiterung 30cm innen**

Belagsverbreiterung an der Innenseite des Arbeitsgerüstes als nachträglich separat herausnehmbare Konsolen, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Fassadenarbeiten
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte
Vorleistung:	Fassadengerüst
Anforderung:	gesonderte Rückbaubarkeit unabhängig von Rückbau Fassadengerüst
Lastklasse:	4 gemäß DIN 12811-1
Breite:	30 cm

2.470 m EP ..... GP .....

02.004 **Belagsverbreiterung 30cm innen, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für die Gerüstverbreiterung (innen).

Gebrauchsüberlassung:	ca. 50 Wochen EG ca. 40 Wochen 1. OG ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

200.000 mWo EP ..... GP .....

02.005 **zusätzlicher Seitenschutz, innen**

Zusätzlicher Seitenschutz an den Innenseiten der Gerüstlagen des Arbeitsgerüstes gem. DIN EN 12811-1, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Absturzsicherung
Beanspruchung:	0,3 kN (horizontale Einzellast) gemäß DIN 12811
Vorleistung:	Arbeitsgerüst als Schutzgerüst

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Erfordernis: bei Abstand zwischen Belag und Bauwerk > 30 cm gemäß DIN 4420-1

Aufstellort: Gemäß Plan

100 m EP ..... GP .....

02.006 **zusätzlicher Seitenschutz, innen, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für den zusätzlichen Seitenschutz (innen).

Gebrauchsüberlassung: ca. 40 Wochen

5.600 mWo EP ..... GP .....

02.007 **Fanggerüst, <20°**

Erweiterung des vorhandenen Fassadengerüstes zum Fanggerüst gemäß DIN 4420-1 im Bereich der Traufen, Ortgänge und Giebelseiten an Flachdächern und flachgeneigten Dächern, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Fanglage (FL)
- Seitenschutz (SSZ)

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck: Auffangen von abstürzenden Personen
Beanspruchung: keine planmäßige Beanspruchung
Vorleistung: Fassadengerüst
Bezeichnung: Schutzgerüst DIN 4420-1 - FG - FL1
Fanglage: FL1 (Absturzhöhe bis 2,00 m, w= 0,90 m) gem. DIN 4420-1
Seitenschutz: 0,3 kN (horizontale Einzellast) gemäß DIN 12811
Erfordernis: bei geneigten Flächen bis einschl. 20°

Aufstellort: Oberste Gerüstlage

360 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.008 **Fanggerüst, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für das Fanggerüst.

Gebrauchsüberlassung: ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

10.800 mWo EP ..... GP .....

02.009 **Überbrückungsträger, LK4**

Überbrückungsträger als Gitterkonstruktionen in der Gerüstkonstruktion, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Überbrückung von Durchfahrten, Hauseingängen, nicht tragfähigen Bauteilen, etc.
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte
Vorleistung:	Fassadengerüst
Lastklasse:	4 (3 KN/m2) gem. DIN EN 12811-1
Überbrückungsbreite:	max. 4,00 m i. L.
Aufmaß:	nach Breite der Öffnung
Aufstellort:	Zugänge Gebäude

40 m EP ..... GP .....

02.010 **Überbrückungsträger, LK4, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für die Überbrückungsträger (Lastklasse 4).

Gebrauchsüberlassung: ca. 50 Wochen EG

2.000 mWo EP ..... GP .....

02.011 **Treppenturm**

Bautreppenturm einschl. Geländer, Handlauf und Trittschutz, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Zweck: Materialtransport
Beanspruchung: Personen
Vorleistung: Gerüst
Lastklasse: 4 (3 kN/m2) gem DIN 12811-1
Laufbreite: mind. 0,60 m
Auftrittstiefe: mind. 25 cm
Gerüsthöhe: bis 14 m
Abrechnung: von Geländeoberkante bis oberste Plattform

Aufstellort: Gemäß Zeichnung

Abrechnungshinweis:
Die Abrechnung erfolgt nach Gerüsthöhe x Anzahl Treppentürme.
Es werden 6 Treppentürme ausgebildet.

84 m EP ..... GP .....

02.012 **Treppenturm, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für den Treppenturm.

Gebrauchsüberlassung: ca. 50 Wochen EG
ca. 40 Wochen 1. OG
ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

7.000 mWo EP ..... GP .....

02.013 **Dachzugang**

Zugang zur Dachebene

Stufenanlagefixiert an Gerüst zur Überbrückung Attika und Höhenunterschied bis OK Rohdecke bzw. Dachhaut.
Die Stufen müssen von unten einzeln rückbaubar sein, um auf verschiedene Dachaufbauhöhen reagieren zu können.
Inkl. Abbohlung im Bereich der Aufstandfläche Dach/Dachhaut.

Ausführung mit beidseitigem Handlauf

Abstand: ca. 1 m (Gerüst bis Innenkante Attika)
Höhe: ca. 1,1 m bis OK Rohdecke Dach
Reduktion nach Dämmung auf ca. 30-60 cm

6 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.014 **Dachzugang, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für den Dachzugang.

Gebrauchsüberlassung: ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

180 StWo EP ..... GP .....

02.015 **Leitergang**

Leitergang über die gesamte Gerüsthöhe. Abrechnung nach St zusätzlichem Abschnitt Leitergang, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Materialtransport
Beanspruchung:	Personen
Vorleistung:	Fassadengerüst
Abrechnung:	je Gerüstlage je Leitergang

28 St EP ..... GP .....

02.016 **Leitergang, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für den Leitergang.

Gebrauchsüberlassung: ca. 50 Wochen EG
ca. 40 Wochen 1. OG
ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

2.300 StWo EP ..... GP .....

 # HOFFASSADEN

Kalkulationshinweis

Kalkulationshinweis:

Die Hoffassaden sind nicht anfahrbar.
Der Transport muss von Hand erfolgen.
Die Zulage ist in den EP der Auf- und Abbaupositionen einzukalkulieren.

02.017 **Fassadengerüst, LK4, W09**

Arbeitsgerüst gem. DIN EN 12811-1 als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst DIN EN 12810-1), Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Leistungsbestandteile
- Nivellement und Planie des Untergrundes
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Arbeitsgerüst für Fassaden- und Dacharbeiten
Beanspruchung:	Personen, Geräte, Material
Vorleistung:	tragfähiger Grund
Lastklasse:	4 (3 kN/m2)
Breitenklasse:	W09 (mind. 0,90-1,20 m)
Standfläche:	eben, normal belastbar, nicht befestigt
Höhe einzurüst.Fläche:	bis 14 m
Befestigungsuntergrund:	Betonfertigteilelemente/Ortbeton
Fassadenaufbau:	von Innen nach Außen: 25 cm Stahlbeton 16 cm Dämmung 4 cm Hinterlüftung 11,5 cm Klinker
Aufstellort:	Außenfassaden Abstand ohne Gerüstverbreiterung zur Stahlbetonwand: 55 cm (mit Gerüstverbreiterung 25 cm)

3.300 m2 EP ..... GP .....

02.018 **Fassadengerüst, LK4, W09, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für das Fassadengerüst (Lastklasse 4).

Gebrauchsüberlassung:	ca. 50 Wochen EG ca. 40 Wochen 1. OG ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

270.000 m2Wo EP ..... GP .....

02.019 **Belagsverbreiterung 30cm innen**

Belagsverbreiterung an der Innenseite des Arbeitsgerüstes als nachträglich separat herausnehmbare Konsolen, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Fassadenarbeiten
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Vorleistung: Fassadengerüst
Anforderung: gesonderte Rückbaubarkeit unabhängig von Rückbau Fassadengerüst
Lastklasse: 4 gemäß DIN 12811-1
Breite: 30 cm

240 m EP ..... GP .....

02.020 **Belagsverbreiterung 30cm innen, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für die Gerüstverbreiterung (innen).

Gebrauchsüberlassung: ca. 50 Wochen EG
ca. 40 Wochen 1. OG
ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

20.000 mWo EP ..... GP .....

02.021 **zusätzlicher Seitenschutz, innen**

Zusätzlicher Seitenschutz an den Innenseiten der Gerüstlagen des Arbeitsgerüstes gem. DIN EN 12811-1, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

Zweck: Absturzsicherung
Beanspruchung: 0,3 kN (horizontale Einzellast) gemäß DIN 12811
Vorleistung: Arbeitsgerüst als Schutzgerüst
Erfordernis: bei Abstand zwischen Belag und Bauwerk > 30 cm gemäß DIN 4420-1

Aufstellort: Gemäß Plan

20 m EP ..... GP .....

02.022 **zusätzlicher Seitenschutz, innen, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für den zusätzlichen Seitenschutz (innen).

Gebrauchsüberlassung: ca. 40 Wochen

1.600 mWo EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.023 **Fanggerüst, <20°**

Erweiterung des vorhandenen Fassadengerüstes zum Fanggerüst gemäß DIN 4420-1 im Bereich der Traufen, Ortgänge und Giebelseiten an Flachdächern und flachgeneigten Dächern, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Fanglage (FL)
- Seitenschutz (SSZ)

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Auffangen von abstürzenden Personen
Beanspruchung:	keine planmäßige Beanspruchung
Vorleistung:	Fassadengerüst
Bezeichnung:	Schutzgerüst DIN 4420-1 - FG - FL1
Fanglage:	FL1 (Absturzhöhe bis 2,00 m, w= 0,90 m) gem. DIN 4420-1
Seitenschutz:	0,3 kN (horizontale Einzellast) gemäß DIN 12811
Erfordernis:	bei geneigten Flächen bis einschl. 20°
Aufstellort:	Oberste Gerüstlage

260 m EP ..... GP .....

02.024 **Fanggerüst, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für das Fanggerüst.

Gebrauchsüberlassung: ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

7.800 mWo EP ..... GP .....

02.025 **Überbrückungsträger, LK4**

Überbrückungsträger als Gitterkonstruktionen in der Gerüstkonstruktion, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck: Überbrückung von Durchfahrten,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Hauseingängen, nicht tragfähigen Bauteilen, etc.
Beanspruchung: Personen, Material, Geräte
Vorleistung: Fassadengerüst
Lastklasse: 4 (3 KN/m2) gem. DIN EN 12811-1
Überbrückungsbreite: max. 4,00 m i. L.
Aufmaß: nach Breite der Öffnung

Aufstellort: Eingänge

20 m EP ..... GP .....

02.026 **Überbrückungsträger, LK4, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für die Überbrückungsträger (Lastklasse 4).

Gebrauchsüberlassung: ca. 50 Wochen

1.000 mWo EP ..... GP .....

02.027 **Treppenturm**

Bautreppenturm einschl. Geländer, Handlauf und Trittschutz, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

Zweck: Materialtransport
Beanspruchung: Personen
Vorleistung: Gerüst
Lastklasse: 4 (3 kN/m2) gem DIN 12811-1
Laufbreite: mind. 0,60 m
Auftrittstiefe: mind. 25 cm
Gerüsthöhe: bis 14 m
Abrechnung: von Geländeoberkante bis oberste Plattform

Aufstellort: Gemäß Zeichnung

Abrechnungshinweis:
Die Abrechnung erfolgt nach Gerüsthöhe x Anzahl Treppentürme.
Es werden 6 Treppentürme ausgebildet.

28 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.028 **Treppenturm, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für den Treppenturm.

Gebrauchsüberlassung: ca. 50 Wochen EG
ca. 40 Wochen 1. OG
ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

2.500 mWo EP ..... GP .....

02.029 **Dachzugang**

Zugang zur Dachebene

Stufenanlage fixiert an Gerüst zur Überbrückung Attika und Höhenunterschied bis OK Rohdecke bzw. Dachhaut.
Die Stufen müssen von unten einzeln rückbaubar sein, um auf verschiedene Fachaufbauhöhen reagieren zu können.
Inkl. Abbohlung im Bereich der Aufstandfläche Dach/Dachhaut.

Ausführung mit beidseitigem Handlauf

Abstand: ca. 1 m (Gerüst bis Innenkante Attika)
Höhe: ca. 1,1 m bis OK Rohdecke Dach
Reduktion nach Dämmung auf ca. 30-60 cm

2 St EP ..... GP .....

02.030 **Dachzugang, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für den Dachzugang.

Gebrauchsüberlassung: ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

60 StWo EP ..... GP .....

02.031 **Leitergang**

Leitergang über die gesamte Gerüsthöhe. Abrechnung nach St zusätzlichem Abschnitt Leitergang, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Zweck: Materialtransport
Beanspruchung: Personen
Vorleistung: Fassadengerüst
Abrechnung: je Gerüstlage je Leitergang

28 St EP ..... GP .....

02.032 **Leitergang, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für den Leitergang.

Gebrauchsüberlassung: ca. 50 Wochen EG
ca. 40 Wochen 1. OG
ca. 30 Wochen 2. OG (komplett)

2.500 StWo EP ..... GP .....

02.033 **flächige Abbohlung**

Herrichtung des Untergrundes durch flächige Abbohlung.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Rückbau und Entsorgung nach Anweisung

Leistungsbestandteile
- Untergrund säubern
- PE-Folie
- Bautenschutzmatte d > 5 mm
- Abbohlung mit Nadelholz, d > 40 mm
- Lagesicherung

Zweck: Lastverteilung und Schutz des Untergrunds
Beanspruchung: Fassadengerüst
Vorleistung: Flachdachabdichtung auf Wärmedämmung
Folgeleistung: Fassadengerüst, Höhe bis 6 m
Breite: mind. 1,50 m

Aufstellort: Flachdach über 1. OG, Innenhof Süd

50 m2 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.034 **Zulage für Gerüststellung Zwischendach**

Zulage für den erhöhten Aufwand Gerüststellung/-demontage auf dem Dach im Innenhof Süd.

Kalkulationshinweis:
Die Zulage wird einmal für Montage - und Demontage inkl. Ergänzungen wie Verbreiterungen, Dachfang, Leitergänge etc. abgerechnet.
Die Mehrkosten sind auf die einzurüstende Fläche umzurechen.

220 m2 EP ..... GP .....

02.035 **Zulage Oberflächenschutz**

Zulage für Schutzmaßnahmen beim Transport durch das Gebäude an allen Bauteilen/Bauelementen im Bereich des Transportweges.
Oberflächen sind gegen Beeinträchtigungen abzudecken, Kanten gegen Beeinträchtigungen zu schützen.
Inkl. Rückbau und Entsorgung.

Diese Leistung ist pauschal für 30 Einsätze (Aufbau und Rückbau) zu kalkulieren.

Hinweis:
Diese Position kommt nur für die Hoffassaden zur Anwendung.
Wenn für Gerüste der Außenfassaden oder auf dem Dach Wege durch das Gebäudeeführt werden, sind diese Maßnahmen im EP der jeweiligen Gerüstpositionen zu inkludieren.

30 St EP ..... GP .....

 # DACHAUFBAUTEN

Kalkulationshinweis

Kalkulationshinweis:

Auf das Dach führt ein Treppenausgang und der Fahrstuhlschacht.
Der Transport muss von Hand erfolgen.
Die Zulage ist in den EP der Auf- und Abbaupositionen einzukalkulieren.

02.036 **Fassadengerüst, LK3, W06**

Arbeitsgerüst gem. DIN EN 12811-1 als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst DIN EN 12810-1), Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Leistungsbestandteile
- Nivellement und Planie des Untergrundes
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Arbeitsgerüst für Fassaden- und Dacharbeiten
Beanspruchung:	Personen, Geräte, Material
Vorleistung:	tragfähiger Grund
Lastklasse:	3 (2 kN/m2)
Breitenklasse:	W06 (mind. 0,60-0,90 m)
Standfläche:	eben, normal belastbar,
Höhe einzurüst.Fläche:	bis 4 m
Befestigungsuntergrund:	Betonfertigteilelemente/Ortbeton
Fassadenaufbau:	von Innen nach Außen: 24 cm Stahlbeton 16 cm Dämmung 10 cm Aluwelle auf UK
Aufstellort:	Dach, Aufbauten Abstand ohne Gerüstverbreiterung zur Stahlbetonwand: 55 cm (mit Gerüstverbreiterung 25 cm)

240 m2 EP ..... GP .....

02.037 **Fassadengerüst, LK3, W06, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für das Fassadengerüst (Lastklasse 3).

Gebrauchsüberlassung: ca. 30 Wochen

7.200 m2Wo EP ..... GP .....

02.038 **Belagsverbreiterung 30cm innen**

Belagsverbreiterung an der Innenseite des Arbeitsgerüstes als nachträglich separat herausnehmbare Konsolen, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Fassadenarbeiten
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte
Vorleistung:	Fassadengerüst
Anforderung:	gesonderte Rückbaubarkeit

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

unabhängig von Rückbau
Fassadengerüst
Lastklasse: 3 gemäß DIN 12811-1
Breite: 30 cm

120 m EP ..... GP .....

02.039 **Belagsverbreiterung 30cm innen, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für die Gerüstverbreiterung (innen).

Gebrauchsüberlassung: ca. 30 Wochen

3.600 mWo EP ..... GP .....

02.040 **Fanggerüst, <20°**

Erweiterung des vorhandenen Fassadengerüstes zum Fanggerüst gemäß DIN 4420-1 im Bereich der Traufen, Ortgänge und Giebelseiten an Flachdächern und flachgeneigten Dächern, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Fanglage (FL)
- Seitenschutz (SSZ)

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck: Auffangen von abstürzenden Personen
Beanspruchung: keine planmäßige Beanspruchung
Vorleistung: Fassadengerüst
Bezeichnung: Schutzgerüst DIN 4420-1 - FG - FL1
Fanglage: FL1 (Absturzhöhe bis 2,00 m, w= 0,90 m) gem. DIN 4420-1
Seitenschutz: 0,3 kN (horizontale Einzellast) gemäß DIN 12811
Erfordernis: bei geneigten Flächen bis einschl. 20°

Aufstellort: Oberste Gerüstlage

60 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

02.041 **Fanggerüst, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für das Fanggerüst.

Gebrauchsüberlassung: ca. 30 Wochen

1.800 mWo EP ..... GP .....

02.042 **Leitergang**

Leitergang über die gesamte Gerüsthöhe. Abrechnung nach St zusätzlichem Abschnitt Leitergang, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Materialtransport
Beanspruchung:	Personen
Vorleistung:	Fassadengerüst
Abrechnung:	je Gerüstlage je Leitergang

4 St EP ..... GP .....

02.043 **Leitergang, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für den Leitergang.

Gebrauchsüberlassung: ca. 30 Wochen

120 StWo EP ..... GP .....

02.044 **flächige Abbohlung**

Herrichtung des Untergrundes durch flächige Abbohlung.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Rückbau und Entsorgung nach Anweisung

Leistungsbestandteile
- Untergrund säubern
- PE-Folie
- Bautenschutzmatte d > 5 mm
- Abbohlung mit Nadelholz, d > 40 mm
- Lagesicherung

Zweck:	Lastverteilung und Schutz des Untergrunds

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	Beanspruchung: Fassadengerüst Vorleistung: Flachdachabdichtung auf Wärmedämmung Folgeleistung: Fassadengerüst, Höhe bis 4 m Breite: mind. 1,00 m Aufstellort: Dach, Aufzug und Treppenausgang			
		110 m2	EP	GP .....
Summe Titel 02				
			Fassadengerüste, Netto:	.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

03 Titel Raumgerüste

Ausführungs- und Kalkulationshinweis

Ausführungs- und Kalkulationshinweis:

Für Anpassarbeiten an den Gerüsten (Erweiterung, Umbau, Rückbau, Ausbesserung etc.) wird eine Reaktionszeit von 72h bis zur Fertigstellung ab Abruf festgelegt.

Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Mobilkraneinsätze, Bauzwischenzustände, Provisorien, Unterstützungen, Tragrüstungen, Lehren etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet.

 # TREPPENHAUS 1-4

03.001 **Raumgerüst als Standgerüst TH 1-4**

Arbeitsgerüst nach DIN EN 12811-1, als flächenorientiertes Standgerüst, Rahmengerüst nach DIN EN 12810-1, freistehend, standfest verankert.Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.
Ausführung inkl. erforderlicher Innenaufstiege zur Erreichung aller Arbeitsebenen.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Höhenzugang zu oberen Wandflächen/ Decken
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte
Vorleistung:	bauseitige Aufstellebene
Folgeleistung:	Arbeitsebene nach gesonderter Position
Lastklasse:	3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1
Höhe:	bis 8,0 m: OKRD 1.OG bis UK Decke ü. 2. OG bis bis 5,5 m: OK Podest bis UK Decke ü. 2. OG
Grundfläche:	30 m²
Arbeitsrüstlage:	zwischen 2,00 m und < 3,00 m unter OK Decke
Standfläche:	Treppenlauf und Podeste
Aufstellort:	Treppenhäuser 1-4

Abrechnungshinweis:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Abrechnung Volumen von OK Decke 2.OG bis UK Dach.
Der Mehraufwamd für die Stellung auf Treppenlauf/Podest mit unterrschiedlichen Höhen ist einzukalkulieren.
Das Volumen ist summiert für 4 Treppenhäuser mit jeweils 240 m³ Volumen und 2-maligem Einsatz ermittelt.

1.920 m3 EP ..... GP .....

03.002 **Raumgerüst, Gebrauchsüberlassung TH 1-4**

Gebrauchsüberlassung für das Raumgerüst.

Gebrauchsüberlassung: ca. 9 Wochen

17.280 m3Wo EP ..... GP .....

03.003 **Arbeitsplattform auf Raumgerüst TH 1-4**

Arbeitsplattform als oberste Gerüstlage auf Raumgerüst einschl. seitlicher Begrenzung umlaufend als Brustwehr und Unterbau sowie stolperstellenfrei und staubdicht. Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Höhenzugang zu oberen Wandflächen/ Decken
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte
Anforderung:	Schutzdach (SD) nach DIN 4420-1
Lastklasse:	3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1
Höhe:	ca. 6 m über OKF (OK 1. OG!)
Wandabstand:	max. 10 cm
Aufstellort:	TH 1-4

Abrechnungshinweis:
Die Fläche ist summiert für 4 Treppenhäuser mit jeweils 30 m² Grundfläche bei 2-maligem Einsatz ermittelt.

240 m2 EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.004 **Arbeitsplattform, Gebrauchsüberlassung**

Gebrauchsüberlassung für die Arbeitsplattform.

Gebrauchsüberlassung: ca. 9 Wochen

2.160 m2Wo EP ..... GP .....

 # ZENTRALES TREPPENHAUS ACHSE 9-10

03.005 **Raumgerüst als Standgerüst TH Zentral**

Arbeitsgerüst nach DIN EN 12811-1, als flächenorientiertes Standgerüst, Rahmengerüst nach DIN EN 12810-1, freistehend, standfest verankert.Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.
Ausführung inkl. erforderlicher Innenaufstiege zur errichtung aller Arbeitsebenen.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Höhenzugang zu oberen Wandflächen/ Decken
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte
Vorleistung:	bauseitige Aufstellebene
Folgeleistung:	Arbeitsebene nach gesonderter Position
Lastklasse:	3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1
Höhe:	bis 8,0 m: OKRD EG bis UK Decke ü. 1. OG bis bis 5,5 m: OK Podest bis UK Decke ü. 1. OG
Grundfläche:	30 m²
Arbeitsrüstlage:	zwischen 2,00 m und < 3,00 m unter OK Decke
Standfläche:	Treppenlauf und Podeste
Aufstellort:	Treppenhaus zentral

Abrechnungshinweis:
Abrechnung Volumen von OK Decke EG bis UK Decke über 1.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

OG.
Der Mehraufwand für die Stellung auf Treppenlauf/Podest mit unterschiedlichen Höhen ist einzukalkulieren.

Das Volumen ist summiert 2-maligem Einsatz ermittelt.

480 m3 EP ..... GP .....

03.006 **Raumgerüst, Gebrauchsüberlassung TH zentral**

Gebrauchsüberlassung für das Raumgerüst.

Gebrauchsüberlassung: ca. 9 Wochen

4.320 m3Wo EP ..... GP .....

03.007 **Arbeitsplattform auf Raumgerüst TH zentral**

Arbeitsplattform als oberste Gerüstlage auf Raumgerüst einschl. seitlicher Begrenzung umlaufend als Brustwehr und Unterbau sowie stolperstellenfrei und staubdicht. Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Höhenzugang zu oberen Wandflächen/ Decken
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte
Anforderung:	Schutzdach (SD) nach DIN 4420-1
Lastklasse:	3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1
Höhe:	ca. 6 m über OKF (OK EG!)
Wandabstand:	max. 10 cm
Aufstellort:	TH zentral

Die Fläche ist summiert für 2-maligem Einsatz ermittelt.

60 m2 EP ..... GP .....

03.008 **Arbeitsplattform, Gebrauchsüberlassung TH Zentral**

Gebrauchsüberlassung für die Arbeitsplattform.

Gebrauchsüberlassung: ca. 9 Wochen

540 m2Wo EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

 # TREPPENHAUS DACHAUSGANG

03.009 **Raumgerüst als Standgerüst TH Dach**

Arbeitsgerüst nach DIN EN 12811-1, als flächenorientiertes Standgerüst, Rahmengerüst nach DIN EN 12810-1, freistehend, standfest verankert.Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.
Ausführung inkl. erforderlicher Innenaufstiege zur errichtung aller Arbeitsebenen.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Höhenzugang zu oberen Wandflächen/ Decken
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte
Vorleistung:	bauseitige Aufstellebene
Folgeleistung:	Arbeitsebene nach gesonderter Position
Lastklasse:	3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1
Höhe:	bis 8,0 m: OKRD 2. OG bis UK Decke ü. Dachaufbauten
Grundfläche:	10 m²
Arbeitsrüstlage:	zwischen 2,00 m und < 3,00 m unter OK Decke
Standfläche:	Treppenlauf und Podeste
Aufstellort:	Treppenhaus Dach

Abrechnungshinweis:
Abrechnung Volumen von OK Decke 2. OG bis UK Decke über Dachaufbauten.
Der Mehraufwand für die Stellung auf Treppenlauf/Podest mit unterschiedlichen Höhen ist einzukalkulieren.

80 m3 EP ..... GP .....

03.010 **Raumgerüst, Gebrauchsüberlassung TH Dach**

Gebrauchsüberlassung für das Raumgerüst.

Gebrauchsüberlassung: ca. 6 Wochen

480 m3Wo EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.011 **Arbeitsplattform auf Raumgerüst TH Dach**

Arbeitsplattform als oberste Gerüstlage auf Raumgerüst einschl. seitlicher Begrenzung umlaufend als Brustwehr und Unterbau sowie stolperstellenfrei und staubdicht. Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Höhenzugang zu oberen Wandflächen/ Decken
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte
Anforderung:	Schutzdach (SD) nach DIN 4420-1
Lastklasse:	3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1
Höhe:	ca. 6 m über OKF (OK EG!)
Wandabstand:	max. 10 cm
Aufstellort:	TH Dach

10 m2 EP ..... GP .....

03.012 **Arbeitsplattform, Gebrauchsüberlassung TH Dach**

Gebrauchsüberlassung für die Arbeitsplattform.

Gebrauchsüberlassung: ca. 6 Wochen

60 m2Wo EP ..... GP .....

 # AULA

03.013 **Raumgerüst als Standgerüst Aula**

Arbeitsgerüst nach DIN EN 12811-1, als flächenorientiertes Standgerüst, Rahmengerüst nach DIN EN 12810-1, freistehend, standfest verankert.Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.
Ausführung inkl. erforderlicher Innenaufstiege zur errichtung aller Arbeitsebenen.

Leistungsumfang
- Aufbau
- Abbau

Zweck:	Höhenzugang zu oberen Wandflächen/ Decken
Beanspruchung:	Personen, Material, Geräte
Vorleistung:	bauseitige Aufstellebene

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Folgeleistung: Arbeitsebene nach gesonderter Position
Lastklasse: 3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1

Höhe: bis 8,0 m:
OKRD EG bis UK Decke ü. 1. OG
Grundfläche: 300 m²
Arbeitsrüstlage: zwischen 2,00 m und < 3,00 m unter OK Decke
Standfläche: Boden EG

Aufstellort: Aula

Abrechnungshinweis:
Abrechnung Volumen von OK Decke EG bis UK Decke über 1. OG.

2.400 m3 EP ..... GP .....

03.014 **Raumgerüst, Gebrauchsüberlassung Aula**

Gebrauchsüberlassung für das Raumgerüst.

Gebrauchsüberlassung: ca. 9 Wochen

21.600 m3Wo EP ..... GP .....

03.015 **Arbeitsplattform auf Raumgerüst Aula**

Arbeitsplattform als oberste Gerüstlage auf Raumgerüst einschl. seitlicher Begrenzung umlaufend als Brustwehr und Unterbau sowie stolperstellenfrei und staubdicht. Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen.

Leistungsbestandteile
- Aufbau
- Abbau

Zweck: Höhenzugang zu oberen Wandflächen/ Decken
Beanspruchung: Personen, Material, Geräte
Anforderung: Schutzdach (SD) nach DIN 4420-1

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	Lastklasse: 3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1 Höhe: ca. 6 m über OKF Wandabstand: max. 10 cm Aufstellort: Aula	**300 m2**	EP	GP .....
03.016	**Arbeitsplattform, Gebrauchsüberlassung Aula** Gebrauchsüberlassung für die Arbeitsplattform. Gebrauchsüberlassung: ca. 9 Wochen	**2.700 m2Wo**	EP	GP .....
03.017	**Rollgerüst, H=6,00m, B=0,70m** – Fahrbare Arbeitsbühne (Rollgerüst) nach DIN EN 1004, bestehend aus zwei Leiterrahmen mit Rollen, feststellbar, mit einer Arbeitsplattform und vier Umwehrungen, liefern, vorhalten und abbauen, Gebrauchsüberlassung nach gesonderter Position abzurechnen. Leistungsumfang – Anfahrt – Abfahrt Zweck: Höhenzugang Beanspruchung: Personen Lastklasse: 3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1 Länge: 2,50 m Breite: 0,70 m Arbeitsebene: 6,00 m Material: Alu	**2 St**	EP	GP .....
03.018	**Rollgerüst, H=6,00m, B=0,70m, Tag** Gebrauchsüberlassung für ein Rollgerüst (Lastklasse 3). Abrechnung je Tag (d).	**60 d**	EP	GP .....

Summe Titel 03

Raumgerüste, Netto: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

04 Titel Stundenlohnarbeiten, Sonstiges

04.001 **Führung Bautagebücher**

Es ist arbeitstäglich ein Bautagebuch zu führen.
Folgende Inhalte müssen mindestens dokumnetiert werden:

- Objektbezeichnung
- Datum
- Wettersituation
- Baufortschritt: Angabe der ausgeführten Leistungen
- Tätige Gewerke/Anzahl Mitarbeiter
- Tätige Nachuntenehmen/Anzahl Mitarbeiter
- Anwesende Ingenieure, Fachingenieure, Prüfer oder sonstige Baubeteiligte
- eingesetzte Baugeräte/-maschinen mit Einsatzzeiten
- Verwendete Baustoffemit Mengenangaben
- Anweisungen/Ergebnisse von Besprechungen sowie Namen und Unterschriften der Beteiligten
- Fotos von Leistungen, die später nicht/schwierig zugänglich sind
- Dokumentation von Prüfergebnissen, Prüfzeugnisse

Das Bautagebuch ist der Bauleitung wöchentlich als pdf-Datei zu übermitteln.

1 psch GP .....

#ARBEITEN AUF BESONDERE ANORDNUNG

Nachfolgende Positionen werden nur auf besondere Anordnung der Objektüberwachung ausgeführt.

04.002 **Stundensatz Facharbeiter**

Stundenlohnarbeiten für Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Vorarbeiter und jeweils Gleichgestellte. Leistung nach besonderer Anordnung des Auftraggebers. Nachweis und Anmeldung gemäß VOB/B.

80 h EP ..... GP .....

04.003 **Stundensatz Werker/Helfer**

Stundenlohnarbeiten für Werker, Fachwerker und jeweils Gleichgestellte. Leistung nach besonderer Anordnung des Auftraggebers. Nachweis und Anmeldung gemäß VOB/B.

80 h EP ..... GP .....

Summe Titel 04

Stundenlohnarbeiten, Sonstiges, Netto: .....

LVZ - Zusammenfassung

H310 LV Gerüstbau

Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	**Titel**	**Baustelleneinrichtung / Vorbereitung**	6	**.....**
02	**Titel**	**Fassadengerüste**	10	**.....**
03	**Titel**	**Raumgerüste**	28	**.....**
04	**Titel**	**Stundenlohnarbeiten, Sonstiges**	36	**.....**

Summe LV H310 Gerüstbau

Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
Angebotssumme, Brutto:	EUR	**.....**